

Anschrift Mirker Höhe 43a • 42109 Wuppertal
LieferAdr. MH
Telefon 0202-2 446 116, Funk + SMS 0 178 174 4567
TeleFax 0202-2 446 117
InterNetz <http://www.MF2.De>
dBrief 1@MF2.De

Dipl. Ing. Manfred Finke • PostFach 101402 • D 42014 Wuppertal

BundesMinister für Verkehr, Bau & StadtEntwicklung
-an **Herrn Friedhelm Kurscheid** persönlich-
PF 20 01 00
53170 Bonn

Ihre Zeichen: Unsere Zeichen: Es betreut SIE: Datum: **26.7.9**

Betrifft Verkehrslärm, **A46, Wuppertal**, Üllendahler Brücke, Mirker Höhe

Sehr geehrter Herr Kurscheid,

HALLOOO !

Es ist viel ZU LAAAUT !

Passive Maßnahmen ändern das nicht !

Hier sind falsche Materialien verbaut worden !

Die sollen ausgetauscht werden !

Wann nehmen Sie endlich zur Kenntnis, daß das seinerzeit mit dem Bund vereinbarte LärmSchutzKonzept (das diesen Namen nicht verdient) fehlerhaft bis falsch war

-also auch falsch umgesetzt + falsch abgearbeitet worden ist?

Wie falsch, das ist so **offensichtlich** + so **unüberhörbar**, daß weitere Maßnahmen **notwendig** wurden, die seit Jahren nicht realisiert sind.

In diese falsche (+ teure) Richtung darfs doch nicht weitergehen!

Haben Sie unsere Briefe + InternetSeiten www.A46Krach.De wirklich gelesen (siehe chronologische Liste, 2006-09-07 -wir hatten das bereits **vor BauBeginn** angemahnt)?

Hier gehts ums Thema SchallDämmung + Technik, nicht um schöne Worte!

Wären Sie mit dieser einfachen platten Antwort einverstanden (ohne Fakten: von wem, wann + warum was entschieden wurde)?

Hat sich irgendjemand bemüht, für die betroffenen Anlieger die einzig zufriedenstellende Lösung zu erreichen?

Es wäre **so einfach** (nur 1Woche Arbeit, die Paneele auszutauschen!) + ist deshalb **so sehr ärgerlich** !

Wie blind + taub muß man sein, um das immer noch nicht zu verstehen?

Es geht darum, durch **vernünftige aktive Maßnahmen** (nur 1Woche Arbeit, die Paneele auszutauschen!) auf die passiven Maßnahmen (welche garantiert die Betroffenen **weiterhin täglich schädigen**) verzichten zu können.

Bitte lesen Sie sich unsere SchriftWechsel einmal (oder mehrmals) in Ruhe durch.

Dann werden Sie verstehen, warum Ihre Antwort nicht akzeptabel ist.

Versuchen Sie bitte, das zu ändern!

Unabhängig davon warten wir auf die Anpassung der BrückenÜbergänge auch schon jahrelang. Schön, wenn es diesbezüglich vielleicht nächstes Jahr eine Besserung gäbe...

Wer bitte erhält den Abdruck des Schreibens im Ministerium für Bauen + Verkehr in NRW?

Viele Grüße

Anschrift Mirker Höhe 43a • 42109 Wuppertal
LieferAdr. MH
Telefon 0202-2 446 116, Funk + SMS 0 178 174 4567
TeleFax 0202-2 446 117
InterNetz <http://www.MF2.De>
dBrief 1@MF2.De

Dipl. Ing. Manfred Finke • PostFach 101402 • D 42014 Wuppertal

BundesMinister für Verkehr, Bau & StadtEntwicklung
-an **Herrn Friedhelm Kurscheid** persönlich-
PF 20 01 00
53170 Bonn

Ihre Zeichen: Unsere Zeichen: Es betreut SIE: Datum: **26.7.9**

Betrifft Verkehrslärm, **A46, Wuppertal**, Üllendahler Brücke, Mirker Höhe

Sehr geehrter Herr Kurscheid,

HALLOOO !

Es ist viel ZU LAAAUT !

Passive Maßnahmen ändern das nicht !

Hier sind falsche Materialien verbaut worden !

Die sollen ausgetauscht werden !

Wann nehmen Sie endlich zur Kenntnis, daß das seinerzeit mit dem Bund vereinbarte LärmSchutzKonzept (das diesen Namen nicht verdient) fehlerhaft bis falsch war

-also auch falsch umgesetzt + falsch abgearbeitet worden ist?

Wie falsch, das ist so **offensichtlich** + so **unüberhörbar**, daß weitere Maßnahmen **notwendig** wurden, die seit Jahren nicht realisiert sind.

In diese falsche (+ teure) Richtung darfs doch nicht weitergehen!

Haben Sie unsere Briefe + InternetSeiten www.A46Krach.De wirklich gelesen (siehe chronologische Liste, 2006-09-07 -wir hatten das bereits **vor BauBeginn** angemahnt)?

Hier gehts ums Thema SchallDämmung + Technik, nicht um schöne Worte!

Wären Sie mit dieser einfachen platten Antwort einverstanden (ohne Fakten: von wem, wann + warum was entschieden wurde)?

Hat sich irgendjemand bemüht, für die betroffenen Anlieger die einzig zufriedenstellende Lösung zu erreichen?

Es wäre **so einfach** (nur 1Woche Arbeit, die Paneele auszutauschen!) + ist deshalb **so sehr ärgerlich** !

Wie blind + taub muß man sein, um das immer noch nicht zu verstehen?

Es geht darum, durch **vernünftige aktive Maßnahmen** (nur 1Woche Arbeit, die Paneele auszutauschen!) auf die passiven Maßnahmen (welche garantiert die Betroffenen **weiterhin täglich schädigen**) verzichten zu können.

Bitte lesen Sie sich unsere SchriftWechsel einmal (oder mehrmals) in Ruhe durch.

Dann werden Sie verstehen, warum Ihre Antwort nicht akzeptabel ist.

Versuchen Sie bitte, das zu ändern!

Unabhängig davon warten wir auf die Anpassung der BrückenÜbergänge auch schon jahrelang. Schön, wenn es diesbezüglich vielleicht nächstes Jahr eine Besserung gäbe...

Wer bitte erhält den Abdruck des Schreibens im Ministerium für Bauen + Verkehr in NRW?

Viele Grüße